



# Pressemitteilung

Nr. 024/2025

31.03.2025

## 14. Deutscher Seniorentag in Mannheim: Älter werden als Chance nutzen

Der Deutsche Seniorentag, die wichtigste bundesweite Veranstaltung zum Thema Älterwerden, findet in diesem Jahr erstmals in Baden-Württemberg statt. Vom 2. bis 4. April öffnet das Congress Center Rosengarten in Mannheim seine Türen für Besucherinnen und Besucher. Unter dem Motto „Worauf es ankommt“ dreht sich in über 120 Veranstaltungen alles darum, wie man aktiv und gesund älter werden kann. Neben Bundesfamilienministerin Lisa Paus, Baden-Württembergs Minister für Soziales, Gesundheit und Integration Manne Lucha sowie Mannheims Oberbürgermeister Christian Specht, die die Veranstaltung am Mittwoch eröffnen, wird Bundeskanzler Olaf Scholz den Deutschen Seniorentag besuchen.

Im Vorfeld der Großveranstaltung sagte Minister Lucha am Montag (31. März) in Stuttgart: „Ich freue mich, dass der Deutsche Seniorentag zum ersten Mal in Baden-Württemberg stattfindet. Diese bundesweit wichtige Veranstaltung stellt ältere Menschen in den Mittelpunkt und zeigt: Eine älter werdende Gesellschaft ist nicht nur eine Herausforderung – sie ist auch eine Chance. Ältere Menschen haben viele Potenziale und Ressourcen - diese müssen wir auch nutzen. Wir brauchen eine Seniorenpolitik, die gleichberechtigte Teilhabe stärkt, Aktivitäten und Engagement fördert und so ein gesundes Altern in Vielfalt unterstützt. Von der Fürsorge und Überregulierung zu mehr Selbstbestimmung – das steht für uns in Baden-Württemberg im Mittelpunkt, und dafür ist eine Sorge tragende Gesellschaft gerade heute überlebensnotwendig – wir alle müssen Verantwortung übernehmen. Genau das fördern wir auch mit unserer Strategie ‚Quartier 2030. Gemeinsam.Gestalten‘. Wir fördern lebendige Quartiere, sorgende Gemeinschaften und stärken damit den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die Demokratie in unserem Land.“

Der 14. Deutsche Seniorentag in Mannheim bietet über 120 Veranstaltungen und eine Messe mit rund 150 Ausstellern. Die dreitägige Veranstaltung wird von der BAGSO - Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen e. V. in Zusammenarbeit mit





dem Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg, dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und der Stadt Mannheim organisiert.

Der Vorsitzende des Landessenorenrats Prof. Dr. Eckart Hammer sagte: „Wer am Seniorentag teilnimmt, ist über alle aktuellen Fragen des Alter(n)s bestens informiert. Der Landessenorenrat lädt gemeinsam mit dem Sozialministerium herzlich ein zum baden-württembergischen Tag zu „Sorgenden Gemeinschaften und Quartiere der Zukunft“.

Das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg präsentiert sich gemeinsam mit dem [Landessenorenrat Baden-Württemberg e.V.](#) und Partnern der Landesstrategie „[Quartier 2030 – Gemeinsam.Gestalten.](#)“ an allen drei Tagen mit einem Messestand. Am 4. April laden das Ministerium und der Landessenorenrat gemeinsam zu einer speziellen Veranstaltung über „[Sorgende Gemeinschaften und Quartiere der Zukunft – Impulse aus Baden-Württemberg](#)“ ein. Sowohl Impulse aus Wissenschaft und Praxis als auch ein Blick in die Zukunft sollen dabei zeigen, wo das Land in Bezug auf alters- und generationengerechte Quartiersentwicklung steht und wo es hingehen kann. Staatssekretärin Dr. Ute Leidig wird zudem einen Überblick zur Vielfalt und den Aktivitäten des Landes Baden-Württemberg im Bereich Quartiersentwicklung geben und die Landesstrategie „[Quartier 2030 – Gemeinsam.Gestalten.](#)“ vorstellen.

Weitere Informationen zum Programm und zu Eintrittskarten finden Sie auf [www.deutscher-seniorentag.de](http://www.deutscher-seniorentag.de).